

Kinderschutzbund Schwelm



2022



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Schwelm

Herausgeber:

Deutscher Kinderschutzbund OV Schwelm e.V.

Hauptstraße 113 ■ 58332 Schwelm

Telefon: 02336-7040 ■ E-Mail: info@kinderschutzbund-schwelm.de

Auflage: digital

Gestaltung: lux-grafik Münster, www.lux-grafik.de

Redaktion: Vorstandsteam

Mitarbeit: Marianne Rindermann, Claudia Haar, Doris Mügge, Michael Prange, Kerstin Hartje, Silke Speckenbach, Ina Rauch, Isabelle Calandra, Sabine Levering-Geicke und Carlotta Peter

Fotos: Der Kinderschutzbund, Ortsverband Schwelm

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kinderschützerinnen und Kinderschützer,

herzlich Willkommen beim Kinderschutzbund Schwelm !

Wir freuen uns über Ihr großes Interesse an unserer Arbeit und der Unterstützung, die uns zukommt. Nur so sind unsere Angebote für die vielen Familien und Kinder in Schwelm möglich.

Ein Schwerpunktthema des Vorstandes in 2023 ist es, engere persönlichen Kontakt zu unseren bestehenden und zukünftigen Sponsoren inkl. der lokalen Politik aufzubauen. Wir werden in viele Richtungen den Dialog aufnehmen und in persönlichen Gesprächen über unsere Basisangebote/Projekte und Wünsche berichten. Wir hoffen natürlich darauf neue Unterstützer für unsere Arbeit zu finden.

Eine stabile finanzielle Basis ist für den Kinderschutzbund Schwelm wichtig, um erfolgreich und kontinuierlich arbeiten zu können. Dies ist nur eine wesentliche Voraussetzung, um unsere Angebote zum Wohl der Kinder und Familien in Schwelm zu erhalten und ausbauen zu können.

Ein herzliches Dankeschön geht an die vielen Ehrenamtlichen, die uns bei unserer Arbeit in der Kleiderstube und der Schul- und Lernhilfe unterstützen. Nur durch dieses soziale Engagement sind bestimmte Themen für uns überhaupt machbar. Ergänzend dazu sind unsere Mitarbeiter*innen ein wichtiges Element in unserem Tun. Ihre Kompetenz, Ihr Engagement, der leidenschaftliche Einsatz für Familien und die Kinder macht den entscheidenden Unterschied. Ein weiterer wichtiger Aspekt um erfolgreich zu sein.

Dieser Jahresbericht informiert über einige Themen, die wir als Vorstand ausgewählt haben, was aber nicht heißen soll, dass nicht erwähnte Punkte unwichtig sind. Alles ist wichtig was sich um Kinder und Familien dreht.

Corona ist nicht weg, aber man hat den Eindruck als hätten wir es zumindest in Deutschland hinreichend unter Kontrolle. Dies ist gut und wichtig, weil die Kinder und Familien besonders unter den Einschränkungen gelitten haben. Nur ein Beispiel dazu: In der Schul- und Lernhilfe sehen wir teilweise große Defizite und versuchen diese über Sonderaktionen „Aufholen nach Corona“ zu adressieren.

Rückblickend können wir feststellen, dass wir in 2022 unsere Angebote ohne wesentliche Einschränkungen aufrechterhalten konnten.

Eine furchtbare Situation ist was in der Ukraine derzeit passiert. Wir haben für die geflüchteten Familien in 2022 eine Sonderaktion „Kleide deine Kinder ein“ in der Kleiderstube initiiert, die durch dedizierte Geldspenden ermöglicht wurde.

Wieder ist ein ereignisreiches Jahr vorbei und es gibt viele neue Herausforderungen, denen wir uns stellen. Nochmal herzlichen Dank an alle, die uns durch Taten und Spenden unterstützen! Nur so ist unsere Arbeit möglich. Wir werden nicht aufhören uns für die Zukunft der Kinder zu engagieren, denn die Kinder sind auch ein Teil unserer Zukunft.

Für den Vorstand

Michael Prange

Schul- und Lernhilfe im Kinderhaus BLAUER ELEFANT



Die Schul- und Lernhilfe (SLH) im Kinderhaus BLAUER ELEFANT ist eine außerschulische Einrichtung der kinder- und jugendorientierten Lernförderung und -begleitung. Für die Teilnehmenden ist sie zum Teil schon seit vielen Jahren ein außerfamiliärer Ankerplatz. Hier können Kinder und Jugendliche in angenehmer, freundlicher und respektvoller Atmosphäre die Hausaufgaben erledigen, beginnende oder vorhandene Lerndefizite bearbeiten, Bewerbungen und Praktikumsberichte schreiben und sich auf Vorstellungsgespräche vorbereiten.

Die Schülerinnen und Schüler werden dort abgeholt, wo sie stehen und in ihrem individuellen Tempo beim Lernen begleitet und gefördert, frei nach Maria Montessori: Hilf mir, es selbst zu tun.

Es kommen auch immer wieder Ehemalige, wenn sie, insbesondere bei Bewerbungsschreiben oder Antragstellungen, Hilfe benötigen oder um zu berichten, was aus ihnen geworden ist.

Rahmen:

Die Schul- und Lernhilfe im Kinderhaus BLAUER ELEFANT ist während der Schulzeit in der Regel von montags bis donnerstags in der Zeit von 14.15 bis 17.30 Uhr und freitags von 15.00 bis 16.30 Uhr geöffnet. In zwei Lerngruppen kommen Kinder und Jugendliche der Klassen 1 bis 10, um ihre Hausaufgaben zu erledigen, sich auf Klassenarbeiten vorzubereiten oder Referate, Berichte und Praktikums- und Ausbildungsbewerbungen zu schreiben.

Die erste Lerngruppe von 14.15 bis 15.45 Uhr besuchen grundsätzlich Kinder der ersten bis fünften Klassen. Von 16.00 bis 17.30 Uhr kommen die Kinder und Jugendlichen der weiterführenden Schulen ab der sechsten Klasse in die zweite Lerngruppe.

Die Teilnehmenden werden begleitet, unterstützt und gefördert von Schülerinnen und Schülern ab Klasse 10, Studierenden, Ehrenamtlichen (hier ist der Anteil pensionierter Lehrkräfte sehr hoch), Bundesfreiwilligen und pädagogischen Fachkräften.

Tandem

Im Tandem, als Projekt im Winter 2011/2012 gestartet, arbeiten weiterhin ehrenamtliche Erwachsene mit stets demselben Kind. Die Besonderheit besteht hier in der Beziehung zwischen Kind und Erwachsenen, die über die Hausaufgabenhilfe hinausgeht.

Lesepaten

Seit Februar 2014 gehören die Lesepaten zum festen Bestandteil unseres Angebotes.

Mit Beginn der Pandemie verabschiedeten sich nach und nach fast alle ehrenamtlichen Lesepatinnen und -paten. Seit Mitte des Jahres melden sich jedoch immer wieder Ehrenamtliche zurück und neue nehmen Kontakt auf.

Lernförderung und Bildungspaket

Weiterhin bieten wir Lernförderung nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz (BuT) an. Hierbei werden nach Antragstellung von Seiten der Schule Lernförderung in zwei bzw. drei Fächern



befürwortet, die vom Jobcenter bzw. dem Sozialamt bewilligt und dann erteilt werden.

Jahresverlauf

Das Jahr begann mit einer Umbaumaßnahme. Der Computerraum wurde durch eine Trockenwand mit eingebautem Fenster und abschließbarer Tür vom Hausaufgabenraum getrennt. Hierdurch besteht nun immer die Möglichkeit, vertrauliche Gespräche auch während der Öffnungszeiten zu führen.

Weiterhin galten die Coronaschutzverordnung und die entsprechenden Hygieneregeln.

Ab Ende Januar trafen sich die Schülerinnen der 10. Klasse einmal pro Woche mit Herrn Wilberg (pensionierter Mathelehrer) und mit Frau Wölper (Übersetzerin), um sich auf ihre Zentralen Abschlussprüfungen in Mathe und Deutsch vorzubereiten. Vielen Dank für das tolle Angebot!

Mitte März meldete sich eine Dolmetscherin mit der Bitte um Sprachförderung für 28 schulpflichtige ukrainische Flüchtlingskinder. Schnell terminierten wir ein Kennenlernen und besorgten Tests, Masken und Schreibmaterial für alle. Es kamen über 20 Kinder und Jugendliche, begleitet von drei Erwachsenen. Diese erklärten sehr massiv, dass die Kinder gesund seien und sich auf keinen Fall testen und auch keine Maske tragen würden.

Da dies zu der Zeit jedoch u. a. Voraussetzungen für die Teilnahme in der Schul- und Lernhilfe waren, verließen alle schnell wieder das Kinderhaus. In der Folgezeit kamen immer mal wieder vereinzelt ukrainische Kinder zur Sprachförderung ins Kinderhaus, blieben aber nach ein paar Wochen wieder fern.

Auch in diesem Jahr kamen während des Fastenmonats Ramadan (02.04.- 02.05.) viele, vor allem ältere, muslimische Schülerinnen und Schüler sehr unregelmäßig, bzw. nahmen nicht teil.

In der zweiten Woche der Osterferien (19. bis 22.04.2022) boten wir wieder eine außerschulische Lernmaßnahme zur Reduzierung pandemiebedingter Benachteiligungen an. Es nahmen insgesamt 15 Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung an vier Terminen à drei Zeitstun-

den teil. Im Fokus dieser Lernmaßnahme stand natürlich die Bearbeitung von Lerndefiziten, aber auch gemeinsames soziales Erleben kam nicht zu kurz.

Zum Abschluss des Schuljahres wünschte sich die erste Lerngruppe einen Ausflug zum Spielplatz mit Eis essen. Da es gerade an dem Tag immer wieder regnete, bereiteten wir im Kinderhaus viele Spiele, Bastelmöglichkeiten und schminken vor. Die Jugendlichen der zweiten Lerngruppe wünschte sich ein gemeinsames Kochen. Herr Weiß übernahm mit zwei großen Mädchen die Planung, Organisation und den Einkauf. Gemeinsam kochten wir ein leckeres Reisgericht in kurdischer und arabischer Variation, schnitten Gemüse für den Salat und backten einen Kuchen. Es war einfach köstlich! Vielen Dank allen fleißigen Helferinnen und Helfern!

In den Sommerferien boten wir erneut zwei Lernmaßnahmen „Aufholen nach Corona“ mit Unterstützung von Ehrenamtlichen und Studierenden an.

An der Wunschbaumaktion der AVU dürfen auch in diesem Jahr 15 Kinder und Jugendliche teilnehmen, und erhalten kurz vor den Weihnachtsferien ihr Geschenk. Herzlichen Dank den Organisatorinnen, Spenderinnen und Spendern der AVU.





Spielgruppe „Bunte Elefanten“ für Flüchtlingskinder und ihre Mütter



Das Brückenprojekt ist ein niederschwelliges Angebot für Kinder von 0-6 Jahren und deren Mütter, die aus Flüchtlingsländern bzw. vergleichbaren Lebenslagen stammen. Die Mutter-Kind-Paare besuchen die Spielgruppe „Bunte Elefanten“ von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 13 Uhr.

Während dieser Zeit gibt es einen strukturierten Ablauf, der unter anderem aus gemeinsamem Singen, Frühstück, Spielen und anderen Dingen besteht. Die Mütter werden unterstützt und gefördert beim Erlernen der deutschen Sprache. Ziel des Projektes ist es, die Familien psychosozial zu stabilisieren und auf den Besuch einer Regeleinrichtung (in den meisten Fällen den Kindergarten) vorzubereiten.

Erste-Hilfe-Kurs

Am 17. Mai 2022 fand in den Räumen der SLH für alle interessierten Mitarbeiter*innen ein Erste-Hilfe-Kurs statt.

Ein besonderes Augenmerk wurde hierbei auf die Erste Hilfe am Kind gelegt, was besonders für die Mitarbeiterinnen der Kindertagespflege, aber auch in anderen Arbeitsbereichen des Kinderschutzbundes, von hoher Bedeutung ist.

Benjamin Wiggers von der Firma Engelbert und Windmüller GbR, selbst erfahrener Rettungsdienstmitarbeiter, gestaltete den Tag durch viele praxisnahe Beispiele und Rollenspiele und durch eigene Erfahrungen aus seinem Arbeitsalltag sehr interessant und kurzweilig.

Dadurch wurde den Teilnehmern*innen erneut die Wichtigkeit von regelmäßigen Erste-Hilfe-Kursen vor Augen geführt und zugleich die Angst genommen, in Notsituationen etwas falsch zu machen.



Die Großtagespflege „Die großen Mäuse“



Unter dem Dach des Kinderschutzbundes spielen, lernen und lachen im Kinderhaus bis zu neun Kinder ab ca. 10 Monaten. Bis zum Eintritt in den Kindergarten werden die Kinder von erfahrenen Kindertagespflegepersonen, die alle eine Pflegeerlaubnis von dem Jugendamt Schwelm haben, betreut.

Wir sind mit unserem pädagogischen Konzept eingebunden in die gesamte Arbeit des Kinderschutzbundes. Die Ziele unserer pädagogischen Arbeit liegen in der Stärkung der Entwicklung des Selbstvertrauens, der Förderung der eigenen Kreativität und Sprache. Darüber hinaus stehen der Erwerb von motorischen Fertigkeiten, sowie das soziale Lernen und die Entwicklung eines Körpergefühls im Fokus unserer Arbeit.

Diese Ziele integrieren wir unter anderem in gemeinsamen Koch-Aktivitäten wie unsere Pizza-Back-Aktion in diesem Jahr. Die Kinder haben die Möglichkeit mit allen Sinnen Lebensmittel zu erforschen und in Anlehnung an unseren Anspruch der Partizipation ihren gewünschten Pizzabelag frei wählen, sowie bei der Entstehung des Mittagessens tatkräftig mitzuwirken.

Zusätzlich hat das Themenfeld Ernährung im Jahr 2022 eine weitere Veränderung in den Mahlzeiten der großen Mäuse erwirkt. Das Team hat einen festen vegetarischen Tag eingeführt, an dem das Frühstück und Mittagessen in der Kindertagespflege einmal wöchentlich mit einem Verzicht auf Fleisch zubereitet wird. Diese Veränderung wurde mit viel Offenheit seitens der Eltern und Kinder positiv angenommen.



Pizza Rezept

- ★ 1 Tasse Lauwarmes Wasser
- ★ 4 Tassen Mehl
- ★ 1/4 Tasse Öl
- ★ 3/4 Würfel Hefe
- ★ 1 TL Zucker
- ★ 1 Prise Salz



Spielgruppe „Fliegenpilz“ für junge Mütter

Die Spielgruppe „Fliegenpilz“ ist ein besonderes Angebot der „Frühen Hilfen“ und richtet sich an junge Mütter bis 27 Jahren mit ihren Kindern. Im Vordergrund stehen die Themen und Fragen der jungen Frauen, aber auch das Knüpfen neuer Kontakte, die Bindung zum eigenen Kind und natürlich Spiel und Spaß mit den Kindern. Pädagogisch begleitet wird die Gruppe von Kerstin Hartje und Isabelle Calandra. 2022 konnten wieder tolle gemeinsame Aktionen, wie das Laternenfest und Ausflüge zu Spielplätzen stattfinden. Im Sommer 2023 wird die Gruppe in die Räumlichkeiten des Kinderhauses in der Wilhelmstraße umziehen um von einem größeren Spielraum, Außengelände und eigener Küche zu profitieren.

Kontakt, Infos und Anmeldung bei:

Der Kinderschutzbund OV Schwelm
Wilhelmstr. 30 ■ 58332 Schwelm
Telefon: 02336 9159827
kinderhaus@kinderschutzbund-schwelm.de
Jeden Montag von 10.45 bis 12.15 Uhr



 Auch auf Facebook: „Kleiderstube online“



Kleiderstube 2022: Das dritte Corona-Jahr und der Krieg in der Ukraine

Auch das dritte Corona-Jahr war für das Team der Kleiderstube noch eine Herausforderung. Es hieß um Verständnis werben, dass wir wegen der geringen Größe des Ladens noch den Gebrauch einer Maske forderten und nur eine bestimmte Anzahl von Kunden gleichzeitig zuließen. Glücklicherweise hatten fast alle KundInnen hierfür Verständnis.

Besondere Hilfsbereitschaft durften wir erfahren, als in Folge des Kriegsausbruchs in der Ukraine viele Familien mit den nötigsten Ausstattungsgegenständen, Kleidungsstücken, aber auch mit Spielsachen versorgt werden mussten. Dank vieler Spenden konnten wir diese Familien in Schwelm gut bedienen. Die anfänglichen Sprachschwierigkeiten wurden auf vielfältige Weise gemeistert. Hier wurden Englisch-Kenntnisse aufgefrischt, Übersetzungs-Apps genutzt oder die Hilfe anderer meist russisch-sprachiger KundInnen in Anspruch genommen.

Auch das hat uns gezeigt, dass dieser Krieg nicht unbedingt ein Krieg der Völker ist.

Öffnungszeiten unserer Kleiderstube

 Dienstag-Freitag: 09.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr



Ranzenaktion 2022

Unsere Ranzenaktion konnte auch in diesem Jahr wieder starten.

Mit der großzügigen Unterstützung durch Jens Lingenberg von Lederwaren Lingenberg in Gevelsberg konnten wir diesmal über 60 Kindern einen Schulranzen zukommen lassen. Wir freuen uns, dass alle Kinder die Schulzeit mit einem neuen Ranzen starten können. Dafür möchten wir Sorge tragen, also dort wo es nötig ist helfen.

Durch die gute Zusammenarbeit mit den Kindertageseinrichtungen können die Bedarfe der Familien festgestellt werden. Viele Familien können sich aus verschiedenen Gründen keinen neuen Ranzen leisten, der für die Kinder aber eine wichtige Rolle am ersten Schultag spielt. Es ist immer eine Freude, die Ranzen sortiert für Mädchen und Jungen dort in der Tagesstätte abzugeben.

Ein besonderer Dank gilt den regelmäßigen Spendern und dem Förderverein, die diese Aktion überhaupt erst möglich machen. Die Ranzen-

aktion wird ja schon viele Jahre durchgeführt und wir hoffen natürlich auch für das nächste Jahr, die Finanzierung zu sichern.

Der Kinderschutzbund Schwelm versteht sich als „Lobby für Kinder“. In unserem Ortsverband Schwelm engagieren sich viele Menschen verschiedener Altersgruppen.

Unser Ziel ist es, die Lebenssituation von Kindern, Jugendlichen, Erziehungsberechtigten und Familien nachhaltig zu verbessern. Der Kinderschutzbund Schwelm hat zahlreiche Angebote und Projekte zur Unterstützung und Hilfe. Beispiel sind unter anderem die Schulsozialarbeit, die Elternberatung, Kleiderstube, Elternkurse, Spielgruppen, Integrationsarbeit im Brückenprojekt, die Schul- und Lernhilfe im Kinderhaus und die Tagespflege für die ganz Kleinen.



Doris Mügge

Angebot für Kindergärten und Schulen: Wer möchte in unserer Küche kochen?

Die Küche im Kinderhaus ist mit Unterstützung unseres Fördervereins in 2020 neu eingerichtet worden. Wir würden diese Küche für Schulen und Kindergärten gerne zur Verfügung stellen. Wenn sie gemeinsam mit Kindern kochen möchten dann melden Sie sich doch bitte bei uns Tel. 02336-7040.





Spielgruppen

Seit 2022 finden wöchentlich zwei Spielgruppen (im Vormittagsbereich und im Nachmittagsbereich) im Kinderhaus statt. Die Gruppen richten sich an Kinder bis zu 3 Jahren und eine Begleitperson. In der Regel sind das die Mutter, der Vater oder die Großmutter.

Unsere Spielgruppen stellen das freie Spielen und die eigene kreative Entwicklung von Spielideen in den Vordergrund. Ohne Leistungsdruck wird in der Gruppe unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft gemeinsam gesungen und gespielt. Bei Bedarf können die Eltern/Großeltern sich austauschen und Fragen an die Fachkraft stellen.

In den einzelnen Gruppen sind bis zu acht Kinder angemeldet. Die Nachfrage und der Bedarf in Schwelm sind hoch.

Der „Blaue Elefant“ auf dem Weihnachtsmarkt 2022

Das Maskottchen des Kinderschutzbundes der „Blaue Elefant“ hat den diesjährigen Weihnachtsmarkt 2022 in Schwelm mit einigen Mitarbeiterinnen des Kinderschutzbundes besucht. Mit dabei befanden sich kleine Geschenke, die an Kinder verteilt wurden, sowie Überraschungspäckchen, die gegen eine kleine Spende abgegeben wurden.

Die Spenden gingen an den Kinderschutzbund. Es war schön, in der vorweihnachtlichen Stimmung den Kindern eine kleine Freude zu bereiten.



Flohmarkt 2022



Am 10. September 2022 fand der erste „bunte Kinderflohmarkt im Kinderhaus“ statt. Angeboten wurden Kinderbekleidung, Spielzeug, Bücher und Babyzubehör. Bei einer Standgebühr von 5 Euro (alternativ eine Kuchenspende) fanden sich schnell viele begeisterte Eltern für den Verkauf. Die Veranstaltung wurde sehr gut besucht, Klein und Groß haben fleißig eingekauft und gestöbert. Interessierte Gäste konnten sich außerdem über die Angebote des Kinderschutzbundes informieren und vor Ort beraten lassen. Das Team des Kinderschutzbundes bot zur Stärkung Kaffee und Kuchen an und für die Kinder gab es ein Spiel- und Bastelangebot. Der Flohmarkt war sowohl für die Verkäufer*innen als auch für die Besucher*innen ein voller Erfolg!

Schulsozialarbeit

Das Schuljahr 2021/2022 war von personellen und strukturellen Veränderungen geprägt. Die damit einhergehenden Herausforderungen haben das Team aufgrund seiner Kompetenzen und der sehr guten inneren Zusammenarbeit gut bewältigt. Somit konnten viele positive Ausgänge in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien erreicht werden. Die Themenbereiche sind sehr komplex und breit gefächert. Probleme gab es im familiären/häuslichen Bereich, Anstieg von psychischer Instabilität, Leistungsdruck, Über-

forderung, Verhaltensauffälligkeiten und sexualisierter Gewalt. Die Schwerpunkte der Arbeit lagen in der Beratung und Projekten, z. B. einem Tanz-Videoworkshop in enger Kooperation mit außerschulischen Trägern und Institutionen.

2023 wird die Schulsozialarbeit nicht mehr vom Kinderschutzbund Schwelm durchgeführt, sondern ist an die Stadt Schwelm zurückgegeben worden, die das Deutsche Rote Kreuz Schwelm mit der Fortführung beauftragt hat.

Familien im Alltag stärken

Offene Elternberatung am Mittwoch im Zamenhof

Schwelm. Eine offene Elternberatung zur Unterstützung von Müttern und Vätern findet am Mittwoch, 16. November, in der Zeit von 14.30 bis 17 Uhr im AWO-Familienzentrum „Zamenhof“, Zamenhofweg 8 statt.

Die heutigen Anforderungen an Eltern sind vielfältig. Probleme, nicht nur im Familienalltag, auch in Schule und Kindergarten, scheinen manchmal über den Kopf zu wachsen – Eltern wünschen sich Unterstützung. Manchmal ist es dann gut, die Fragen und Sorgen rund um das Leben in der Familie mit einem neutralen Gesprächspartner zu besprechen, um eine gute Lösung zu finden. Die Schwelmer Familienzentren bieten in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Schwelm eine solche Elternberatung an. Das Angebot richtet sich an alle Eltern, nicht nur an die, deren Kinder in der jeweiligen Kindertageseinrichtung betreut werden. Die Beratung durch eine Fachkraft des Kinderschutzbundes ist vertraulich, persönlich, qualifiziert und kostenfrei. Ziel ist es, Eltern in ihren Erziehungsfähigkeiten zu stärken und wieder Spaß und Freude an der Elternrolle zu gewinnen.

Für Rückfragen und Anmeldung bitte bei Einrichtungsleiterin Kathrin Schillke unter 02336 82454 melden oder per Mail an elternberatung@kinderschutzbund-schwelm.de.

Westfälische Rundschau, 15. November 2022

Wie können Kinder gut einschlafen?

Elterncafé des Kinderschutzbundes zum Thema

Schwelm. Unter dem Titel „Schlaf. Kindchen schlaf“ findet am Mittwoch, 5. Oktober, ein Elterncafé des Kinderschutzbundes Schwelm in Kooperation mit der Paritätischen Akademie NRW und den Schwelmer Familienzentren statt.

Kennen Sie das? Sie sind müde, wollen Ihre Ruhe haben, aber das zu Bett gehen des Kindes zieht sich in die Länge. Das Kind kommt nicht zur Ruhe, es will einfach nicht schlafen. Manchmal hat es plötzlich großen Hunger, muss noch mal auf die Toilette oder ganz dringend etwas erzählen. Es ist zu warm oder zu kalt, zu dunkel oder zu hell. Außerdem war in der Kita viel los. Einzuschlafen ist oft nicht einfach. Jedes Kind schläft irgendwann. Wie können wir unsere Kinder unterstützen, abuschalten, einzuschlafen und durchzuschlafen? Wie können Eltern den allabendlichen Stressfaktor verringern, damit alle zufriedener sein können? Diese und andere Fragen stehen im Mittelpunkt des Elterncafés. Das offene Angebot richtet sich an alle Eltern.

Die Teilnahme ist kostenlos und vertraulich. Eine Anmeldung per Mail info@kinderschutzbund-schwelm.de oder per Telefon in der Einrichtung unter 02336 801398 ist notwendig. Das Elterncafé findet am 5. Oktober von 17 bis 18.30 Uhr im Städtischen Familienzentrum „Kinderhort“, Markgrafestraße 18a in Schwelm statt.

Der Kinderschutzbund bemüht sich um barrierefreie Zugänglichkeit. Interessierte mit Bedarf sollen sich vorab unter 02336 7040 melden.

Westfälische Rundschau, 30. September 2022

Kinderschutzbund bietet Beratung für Eltern an

Fragen und Sorgen rund um die Familie besprechen

Schwelm. Die Schwelmer Familienzentren bieten in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Schwelm eine Elternberatung an. Das Angebot richtet sich an alle Eltern, nicht nur an die, deren Kinder in der jeweiligen Kindertageseinrichtung betreut werden. Der nächste Termin dieses offenen Angebotes zur Unterstützung von Müttern und Vätern ist am 24. August, in der Zeit von 14.30 bis 17 Uhr im städtischen Familienzentrum „Stadtmitte“, Märkische Straße 4.

Das Leben in einer Familie ist schön, aber leider nicht immer leicht. Die heutigen Anforderungen an Eltern sind vielfältig. Probleme, nicht nur im Familienalltag, auch in Schule und Kindergarten, scheinen manchmal über den Kopf zu wachsen – Eltern wünschen sich Unterstützung. Manchmal ist es dann gut, die Fragen und Sorgen rund um das Leben in der Familie mit einem neutralen Gesprächspartner zu besprechen, um eine gute Lösung zu finden.

Die Beratung durch eine Fachkraft des Kinderschutzbundes ist vertraulich, persönlich, qualifiziert und kostenfrei. Ziel ist es, Eltern in ihren Erziehungsfähigkeiten zu stärken und wieder Spaß und Freude an der Elternrolle zu gewinnen.

Bei Rückfragen zu diesem Angebot sowie einer Anmeldung zur Beratung bei der Einrichtungsleitung unter 02336/801379 melden oder per E-Mail an elternberatung@kinderschutzbund-schwelm.de.

Westfälische Rundschau, August 2022

Elterncafé bietet Austausch Umgang mit Medien

Offene Veranstaltung im Familienzentrum

Schwelm. Unter dem Titel „Umgang mit Medien“ findet am Mittwoch, 25. November, wieder ein Elterncafé des Kinderschutzbundes Schwelm in Kooperation mit der Paritätischen Akademie NRW und den Schwelmer Familienzentren statt.

Kommunikation im Alltag

Handys, Tablets und soziale Medien spielen eine immer größere Rolle in unserem Leben. Aber wie viel Handy ist für welches Alter angemessen? Was soll und darf ein Kind ab welchem Alter im Internet tun? Im Zuge der wachsenden Digitalisierung des Alltags stellt sich auch das Thema „Kommunikation in der Familie“ neu dar. Wie bleiben Familienmitglieder miteinander im Gespräch? Wann und wie hören sie einander zu? Welche Rolle spielen die Medien im Familienalltag? Diese Frage und mehr steht im Mittelpunkt der Veranstaltung. Die offene Veranstaltung richtet sich an Eltern, die sich genau diese Fragen stellen

und im gemeinsamen Gespräch nach Lösungen suchen.

„Nutzen Sie die Möglichkeit, sich in unserem Elterncafé zu informieren und auszutauschen“, heißt es dazu in einer Pressemitteilung. Die Teilnahme ist kostenlos und vertraulich.

Das Elterncafé findet am 25. November von 14.30 bis 16 Uhr im Evangelischen Familienzentrum Die Arche an der Ellikerstraße 18 in Schwelm statt.

Im Hinblick auf die unterschiedlichen Facetten von Barrierefreiheit eines Bildungsangebotes bemüht sich der Kinderschutzbund um bestmögliche Zugänglichkeit. Teilnehmer, die besondere Bedarfe haben, sollten sich daher vorher beim Kinderschutzbund unter der Telefonnummer 02336/7040 melden.

Eine vorüberige Anmeldung per Mail info@kinderschutzbund-schwelm.de oder per Telefon oder direkt in der Einrichtung unter 02336 2058 ist notwendig.

Westfälische Rundschau, 18. November 2022

Wie Kinder lernen, sich zu wehren

Elternschulung im Familienzentrum

Schwelm. Unter dem Titel „Wehr Dich – aber wie?“ findet am 13. September wieder ein Elterncafé des Kinderschutzbundes Schwelm in Kooperation mit der Paritätischen Akademie NRW und dem Schwelmer Familienzentrum statt.

Ein Kind nennt wutentbrannt zu einem anderen und schlägt zu. Aber der „Schläger“ wird zum Glück sofort von einem Erwachsenen aufgegriffen. Dann ist doch alles wieder gut. Oder? Keiner will, dass das eigene Kind ein „Schläger“ wird. Aber auch um ein Kind, das nie zurückschlägt, machen wir uns Sorgen, denn wie soll es in der Welt klar kommen, fragen die Eltern. Was können Eltern persönlich tun um Kinder zu schützen, weder Opfer noch Täter zu werden? Was kann Kinder ermutigen, in schwierigen Situationen Nein zu sagen? Diese und andere Fragen stehen im Mittelpunkt des Elterncafés.

Eine vorüberige Anmeldung per Mail info@kinderschutzbund-schwelm.de oder per Telefon direkt in der Einrichtung unter Tel. 02336 8026 ist notwendig. Das Elterncafé findet von 14.30 bis 16 Uhr im Familienzentrum „Heilig Geist“ statt.

Im Hinblick auf die unterschiedlichen Facetten von Barrierefreiheit eines Bildungsangebotes bemüht sich der Kinderschutzbund um bestmögliche Zugänglichkeit. Für einen besonderen Bedarf hat, möge sich bitte beim Kinderschutzbund unter 02336/7040 melden.

Westfälische Rundschau, 13. September 2022

Helfer gesucht für Ukraine-Kinder

Schwelm. Der Kinderschutzbund Schwelm sucht ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, um geflüchtete Kinder aus der Ukraine zu unterstützen. Dabei geht es um die Willkommens-Spielgruppe für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren und ihre Mütter. Das Angebot findet jeweils dienstags und donnerstags von 15 bis 14.30 Uhr im Kinderhaus statt. Außerdem werden Lesepaten gesucht, die den Kinderschutzbund einmal wöchentlich im Kinderhaus unterstützen sowie Helfer für die Sprachförderung von Schulkindern im Nachmittagsbereich.

Ansprechpartnerinnen sind Claudia Haas, 0178/1444557, und Layla Peschke, 0175/6401237.

Westfälische Rundschau, 19. Mai 2022

Flohmarkt im Kinderhaus

Schwelm. Im Kinderhaus des Kinderschutzbundes Schwelm findet am Samstag, 10. September, von 9 bis 13 Uhr ein Kinderflohmart statt. Dort können gut erhaltene Kinderkleidung, Schuhe und Spielzeug günstig erworben werden. Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen. Im Hof dürfen sich die Kinder über einen abwechslungsreichen Spielbereich freuen. Der Flohmarkt findet im Kinderhaus, Wilhelmstraße 30 (gegenüber Ibach-Haus) statt.

Westfälische Rundschau, 10. September 2022

Vorstand und Arbeitsbereiche

Geschäftsstelle

Hauptstraße 113, 58332 Schwelm
 info@kinderschutzbund-schwelm.de
 Tel. 02336/7040

Kleiderstube

Hauptstraße 113, 58332 Schwelm
 kleiderstube@kinderschutzbund-schwelm.de
 Tel. 02336/7040
 Di-Fr 9.30-12, Mi 15-17, Sa 10-12

Schul- und Lernhilfe

Wilhelmstraße 30, 58332 Schwelm
 slh@kinderschutzbund-schwelm.de
 Tel. 02336/9159828

Kindertagespflege

Wilhelmstraße 30, 58332 Schwelm
 Tel. 02336/9159827

Brückenprojekt

Wilhelmstraße 30, 58332 Schwelm
 Tel. 02336/9159827
 Mo-Do 8-13

Vorstand

Doris Mügge (Vorstand)
Michael Prange (Vorstand)
Marianne Rindermann (Vorstand)
Heike Lambeck (Beisitzerin)
Ina Rauch (Beisitzerin)

muegge@kinderschutzbund-schwelm.de
prange@kinderschutzbund-schwelm.de
rindermann@kinderschutzbund-schwelm.de
lambeck@kinderschutzbund-schwelm.de
rauch@kinderschutzbund-schwelm.de

Geschäftsstelle

Silke Speckenbach
Claudia Bickenbach
Miriam Bortz
Monika Rakowitz

speckenbach@kinderschutzbund-schwelm.de
bickenbach@kinderschutzbund-schwelm.de

SLH

Claudia Haar (Leitung)
Leonie Taddey (Tagesleitung)
Ulrike Fischer (Tagesleitung)
Und 10 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen

haar@kinderschutzbund-schwelm.de
taddey@kinderschutzbund-schwelm.de
fischer.u@kinderschutzbund-schwelm.de

Tagespflege

Kerstin Hartje (Leitung)
Heike Springorum (Große Mäuse)
Carlotta Peter (Vertretung Große Mäuse)
Nedret Imam Cakmanus (Vertretung Große Mäuse)

hartje@kinderschutzbund-schwelm.de
springorum@kinderschutzbund-schwelm.de
peter@kinderschutzbund-schwelm.de

Brückenprojekt

Isabelle Calandra (Leitung)
Sabine Levering-Geicke

calandra@kinderschutzbund-schwelm.de
levering@kinderschutzbund-schwelm.de

Kleiderstube

Ina Rauch (Ansprechpartnerin)
Und 15 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen

rauch@kinderschutzbund-schwelm.de

Sie können unsere Arbeit durch allgemeine oder projektgebundene Spenden unterstützen:
Kleine Bausteine sind ebenso willkommen wie große. Jeder Beitrag hilft!

Diese Projekte brauchen besonders Ihre Hilfe: (bitte ankreuzen!)

Kinderhaus BLAUER ELEFANT: „Starke Hilfen unter einem Dach!“

Schul- und Lernhilfe (Hausaufgabenhilfe/Lernförderung für Kinder und Jugendliche)

Projekte zur Integration von Flüchtlingskindern

Elternberatung und Elternkurse

Ich habe keine Präferenz und spende für die allgemeine Arbeit des Kinderschutzbundes

Ich spende einmalig Euro

Ich spende regelmäßig Euro pro Monat/ Quartal/ Jahr

Spendenkonten des Kinderschutzbundes bei der Sparkasse Schwelm:

IBAN: DE88 4545 1555 0000 0422 42
BIC: WELADED1SLM

Spendenquittung bitte an:

Name:

Kinderprojekt Schwelm:

IBAN: DE64 4545 1555 0000 0376 30
BIC: WELADED1SLM

Straße/Hausnr.:

PLZ Ort:

Mitgliedsantrag/Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich,
Vorname, Name

Geburtsdatum:

PLZ, Wohnort:

Straße/Hausnr.:

Telefon: E-Mail:

die Mitgliedschaft beim Kinderschutzbund Schwelm ab dem

Der Jahresbeitrag beträgt (Mindestbeitrag 25,00 €)

Schwelm den

Unterschrift

Die **Kinder in Schwelm** freuen sich auf **Ihre Unterstützung**

Im Kinderhaus „BLAUER ELEFANT“ und unseren anderen Einrichtungen und Projekten helfen, beraten und unterstützen wir Schwelmer Kinder, Jugendliche und Eltern. Mit vielen Angeboten leistet der Deutsche Kinderschutzbund Schwelm e. V. Kindern, Jugendlichen, Eltern und Familien kostenlos Hilfe.

Um diese Hilfe auch zukünftig leisten zu können, brauchen wir Hilfe: Ihre Hilfe

Und so können Sie uns unterstützen:

- Mit einer Zeitspende, indem Sie sich im Vorstand engagieren oder Kindern als Leihelfer*in, als Mentor*in, im Kleiderladen usw. „ihre Zeit schenken“;
- mit einer Sachspende: Kopierpapier, Stifte, Bücher, gut erhaltenes Kinderspielzeug und Kinderbekleidung,
- mit einer Anlassspende, zum Beispiel zu einem Jubiläum, einem Geburtstag oder auch als Trauerspende,
- mit einer regelmäßigen oder einmaligen Geldspende.

Jeder Betrag, ob klein, ob groß, hilft, unsere Arbeit für die Kinder unserer Stadt abzusichern.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte sprechen Sie uns an:
Telefon 02336 7040



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Schwelm